

Herren 3. Kreisklasse Gruppe B (4er)

TTC Zugbrücke Grenzau V : TuS 1894 Wallmerod e. V. III
Samstag, 24.09.2022, 19:00 Uhr

4:8-Niederlage für den TuS 1894 Wallmerod e. V. III beim TTC Zugbrücke Grenzau V

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 8:4-Heimerfolg des TTC Zugbrücke Grenzau V im Spiel der Herren 3. Kreisklasse Gruppe B (4er) gegen den TuS 1894 Wallmerod e. V. III endgültig fest.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Roth / Werner hatten im Spiel gegen Fritz / Hief am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Hain / Hürter ihren Gegnern Glässer / Hanses letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Volker Roth überzeugte im Match gegen Manuel Fritz, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Die große Überlegenheit von Roth zeigte sich auch darin, dass Fritz im gesamten Spiel nur 7 Bälle für sich entscheiden konnte. Der Start in die Partie hätte für Klaus-Eckhard Werner besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Manuel Glässer noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Keinen Zähler beisteuern konnte Thomas Hain im Spiel gegen Jan-Friedemann Hief, das 0:3 verloren ging. Eher wenig Gegenwehr bekam Wolfgang Hürter beim 3:0 von Lutz Hanses. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Zugbrücke Grenzau V und des TuS 1894 Wallmerod e. V. III. Beim 3:0-Erfolg gegen Manuel Glässer zeigte Volker Roth seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Beim Sieg von Klaus-Eckhard Werner gegen Manuel Fritz konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Thomas Hain wehrte eine 1:0 Satzführung von Lutz Hanses ab und fuhr den Punkt für das Heimteam durch den Sieg der im Vorhinein als offen zu erwartenden Begegnung noch ein. Der neue Zwischenstand war 7:2. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indessen Wolfgang Hürter letztlich im Repertoire, um Jan-Friedemann Hief final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte danach Thomas Hain beim 2:3 gegen Manuel Glässer. Das Spiel, in das er als großer Außenseiter gegangen war, verlor Hain dennoch im 5. Satz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Nicht einen Satzgewinn überließ Volker Roth seinem Gegner Lutz Hanses beim sicheren 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Der 8:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht der TTC Zugbrücke Grenzau V am 22.10.2022 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den SV Olympia Eschelbach VI, während der TuS 1894 Wallmerod e. V. III am 26.09.2022 gegen die Diezer TSK "Oranien" III versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TTC Zugbrücke Grenzau V

Doppel: Roth / Werner 1:0, Hain / Hürter 0:1

Einzel: V. Roth 3:0, K. Werner 2:0, T. Hain 1:2, W. Hürter 1:1

TuS 1894 Wallmerod e. V. III

Doppel: Fritz / Hief 0:1, Glässer / Hanses 1:0

Einzel: M. Glässer 1:2, M. Fritz 0:2, L. Hanses 0:3, J. Hief 2:0

